

## AUSSCHREIBUNG JUGEND SAISON 2026/2027 NFV-KREIS CUXHAVEN

---

Die nachstehende Ausschreibung gilt im NFV Kreis Cuxhaven für die Punktspiel- und Pokalwettbewerbe im Bereich U6 bis U19 Junioren und Juniorinnen auf Kreisebene. Sie steht ergänzend zu den Satzungen und Ordnungen des NFV.

Für den gemeinsamen Punktspielbetrieb im Juniorinnenbereich mit dem NFV-Kreis Stade gilt deren Ausschreibung.

Gesonderte Regelungen zum Kinderfußball sind dem Anhang 4 am Ende dieser Ausschreibung zu entnehmen.



---

Komm. Vorsitzende Jugendausschuss: Kirsten Holz – Tel. 04706 / 411111 – Mob. 0172 / 9399696 –  
DFBnet-Postfach: kirsten.holz@nfv.evpost.de – E-Mail: kirsten.holz@nord-com.net

**EIN BALL VERBINDET.**

<http://www.nfv-cuxhaven.de>

## Inhaltsverzeichnis

|     |                                                                                   |    |
|-----|-----------------------------------------------------------------------------------|----|
| 1   | - Allgemeines.....                                                                | 3  |
| 1.1 | Geltungsbereich.....                                                              | 3  |
| 1.2 | Schiedsrichtermeldungen.....                                                      | 3  |
| 1.3 | Kommunikation und Anschriftenverzeichnis der Vereine .....                        | 3  |
| 1.4 | Die Begrüßungskultur muss angewendet werden.....                                  | 3  |
| 1.5 | Coaching Zone .....                                                               | 4  |
| 2   | - Spielbetrieb.....                                                               | 4  |
| 2.1 | Spieltage.....                                                                    | 4  |
| 2.2 | Endspiele, Entscheidungsspiele, Aufstieg in den Bezirk, Nachrücker-Regelung ..... | 5  |
| 2.3 | Festspielregelung.....                                                            | 5  |
| 2.4 | Juniorenspielbetrieb 2026/ 2027 .....                                             | 5  |
| 2.5 | Juniorinnenspielbetrieb 2026/2027 .....                                           | 7  |
| 2.6 | Kleinfeldspielbetrieb .....                                                       | 7  |
| 2.7 | Sonderspielrechte .....                                                           | 7  |
| 3   | - Pokalspiele U12 bis U19 .....                                                   | 8  |
| 4   | - Ergebnismeldung/Spielberechtigung/Schiedsrichteranzetzung/Spielbericht .....    | 8  |
| 4.1 | Meldung von Spielresultaten .....                                                 | 8  |
| 4.2 | Spielberechtigung .....                                                           | 9  |
| 4.3 | Schiedsrichter - Ansetzungen .....                                                | 9  |
| 4.4 | Spielbericht Online (SBO) .....                                                   | 9  |
| 4.5 | Spielbericht Online (SBO) bei nicht angesetzten Schiedsrichtern .....             | 9  |
| 5   | - Verschiedenes .....                                                             | 10 |
| 5.1 | Spielverlegungen .....                                                            | 10 |
| 5.2 | Spielausfall und Nichtantritt.....                                                | 10 |
| 5.3 | Turniere und Freundschaftsspiele .....                                            | 10 |
| 5.4 | Pflichtveranstaltungen .....                                                      | 11 |
| 5.5 | Spielstätten .....                                                                | 11 |
| 6   | - Rechtsprechung .....                                                            | 11 |
| 7   | - Schlussbestimmungen .....                                                       | 11 |
|     | Anhang 1: Altersklasse, Spielzeiten, Spielfelder, Spielbälle .....                | 13 |
|     | Anhang 2: Spielfelder im Kleinfeldspielbetrieb .....                              | 14 |
|     | Anhang 3: Merkblatt zur Vorgehensweise beim Spielausfall .....                    | 15 |
|     | Anhang 4: Kinderfußball .....                                                     | 16 |



## 1 - ALLGEMEINES

### 1.1 Geltungsbereich

- 1 Maßgebend für die Durchführung der Spiele sind die Verbandsspielordnung, die Verbandsjugendordnung, und diese Ausschreibung mit ihren Anlagen.
- 2 Für die Hallen-Kreismeisterschaften und den Kinderfussball in der Halle gelten jeweils gesonderte Ausschreibungen.

### 1.2 Schiedsrichtermeldungen

- 1 Grundsätzlich hat jeder Verein für jede gemeldete Mannschaft im Juniorenbereich (U12-U19 Niedersachsenliga/Landesliga/Bezirksliga/Kreisliga) die gleiche Anzahl an Schiedsrichtern zu melden.
- 2 Die Bedingungen zur Erfüllung des Schiedsrichter-Soll nach §11a SpO für einen Leistungsnachweis der einzelnen Schiedsrichter werden durch den Schiedsrichterausschuss festgelegt und können dort schriftlich angefordert werden.

### 1.3 Kommunikation und Anschriftenverzeichnis der Vereine

- 1 Die Zustellung von Benachrichtigungen, Verwaltungsbescheiden und sonstigen Informationen des Verbandes und der spielleitenden Instanz erfolgt über das DFBnet-Postfach (geschlossene Benutzergruppe). Sie sind ohne Unterschrift gültig.
- 2 Die Vereine sind verpflichtet, regelmäßig die E-Mails über das DFBnet-Postfach abzurufen und einzusehen. Sie haben sicherzustellen, dass bei Abwesenheit des Postfach-Empfängers ein Vertreter die E-Mails abrufen und einsehen kann.
- 3 Fehlleitungen von Mitteilungen und Terminversäumnisse, die wegen verspäteter oder versäumter Meldungen entstehen, gehen zu Lasten des schuldigen Vereins bzw. der Spielgemeinschaft.
- 4 Etwaige Änderungen im Anschriftenverzeichnis der Jugendleiter bzw. der Trainer und Betreuer müssen umgehend im DFBnet eingegeben werden.

### 1.4 Die Begrüßungskultur muss angewendet werden.



Niedersächsischer  
Fußballverband e. V.



## Fair Play-Cup Niedersachsen

*Begrüßungskultur im Jugendfußball*

- 1.) Begrüßung der gegnerischen Trainer & Mannschaft  
Ca. 60 bis 45 Minuten vor Spielbeginn
- 2.) Begrüßung und Einweisung des Schiedsrichters  
Ca. 45 bis 30 Minuten vor Spielbeginn
- 3.) Evtl. „Gesichtskontrolle“ in den Umkleidekabinen  
Ca. 10 Minuten vor Spielbeginn durch Schiedsrichter
- 4.) Gemeinsames Auflaufen der Teams mit Schiedsrichter  
Ca. 3 Minuten vor Spielbeginn vom Spielfeldrand
- 5.) Team-Shakehands inkl. Trainer nach Vorbild der UEFA  
„Champions League“
- 6.) Platzwahl Schiedsrichter und Mannschaftsführer
- 7.) Teamritual und Spielbeginn

*Nach dem Spiel*

- 8.) Treff der Schiedsrichter mit den beiden Teams inkl.  
Trainer an der Mittellinie, Ergebnisbekanntgabe,  
Sportgruß und Shakehands

Fair-Play Cup Niedersachsen- unterstützt von der AOK.

## 1.5 Coaching Zone

- 1 Die Technischen Zone („Coaching Zone“) ist zu markieren (Markierungsfarbe, Hütchen etc.). Während des Spiels dürfen sich nur die namentlich im Spielbericht aufgeführten Auswechselspieler, Trainer, Betreuer und Vereinsvertreter in der zugewiesenen technischen Zone aufhalten.

## 2 - SPIELBETRIEB

### 2.1 Spieltage

- 1 **Hauptspieltag für Junioren und Juniorinnen ist der Samstag.** Es kann auch am Freitag und Sonntag gespielt werden, dabei kann es aber dazu kommen, dass durch den Schiedsrichterausschuss sonntags keine Schiedsrichter angesetzt werden.
- 2 Die **Winterpause beginnt** mit dem letzten angesetzten Pflichtspiel der Mannschaft im Jahre 2026, jedoch **spätestens am 01.12.2026**. Es ist dem Jugendausschuss vorbehalten, hierzu Änderungen vorzunehmen.



- 3 Entgegen den Bestimmungen der NFV-Satzung müssen Vereine damit rechnen, dass Meisterschaft- und Pokalspiele auch an Feier- und Wochentagen, ausgenommen am Karfreitag angesetzt werden.
- 4 In den Schulferien (Niedersachsen) werden keine Spiele angesetzt. Spiele der U18/U19-Junioren sind hiervon ausgenommen. Bei Zustimmung durch beide Mannschaften kann auch in den anderen Jahrgängen in den Ferien gespielt werden.

## 2.2 Endspiele, Entscheidungsspiele, Aufstieg in den Bezirk, Nachrücker-Regelung

- 1 Bei Punktgleichheit auf den aufstiegs- oder meisterschaftsrelevanten Rängen von zwei oder mehreren Mannschaften entscheidet nicht die Tordifferenz, sondern der direkte Vergleich. Steht der direkte Vergleich zwischen zwei oder mehreren Teams unentschieden, wird die Rangfolge durch ein oder mehrere Entscheidungsspiele ermittelt. Gem. §41 der SpO müssen solche Spiele auf neutralem Platz ausgetragen werden. Auch hier entscheidet nicht die Tordifferenz, sondern der direkte Vergleich. Bei Punktgleichheit wird der jeweilige Sieger mittels Elf- bzw. Neunmeterschießen ermittelt.
- 2 Die Kreismeisterschaftsendspiele bestreiten bei der U12 bis zur U19 die Wintermeister und die Sommermeister der einzelnen Jahrgänge. Die Wintermeister der U14 bis U18 sind 1. Aufsteiger in den Bezirk, die Sommermeister der U14 bis U18 sind der 2. Aufsteiger in den Bezirk. Der ermittelte Kreismeister der U13 ist alleiniger Aufsteiger dieser Altersklasse in den Bezirk. In den Bezirk Lüneburg können bei den U14 bis U18 nur 11er Mannschaften und bei der U13 nur 9er-Mannschaften (in die U14) aufsteigen. Die Bestimmungen zum Norweger-Modell in dieser Ausschreibung sind zu berücksichtigen.
- 3 Die Termine der Kreismeisterschaftsendspiele werden rechtzeitig bekanntgegeben. Die Spiele werden nicht verlegt. Es gibt bei den Endspielen keinen Nachrücker.
- 4 Die Sieger der Endspiele sind die Kreismeister. Die Teilnahme an den Endspielen ist verpflichtend. Nichtantritte zu den vorgenannten Endspielen werden gemäß §24 JO geahndet.

## 2.3 Festspielregelung

- 1 Das Festspielen richtet sich nach §5 der JO und gilt durchgehend vom **01.07.2026 bis 30.06.2027**.
- 2 Danach können sich Spieler in einem höheren Jahrgang nicht festspielen. Sie können sich nur innerhalb eines Jahrgangs festspielen (z.B. zwei Teams in der U15).
- 3 Wer sich in einer höheren Mannschaft festgespielt hat, erlangt die Spielberechtigung für die unteren Mannschaften erst am folgenden Tag, nachdem er zwei aufeinander folgende und auch ausgetragene Pflichtspiele der höheren Mannschaft ausgesetzt hat, unabhängig davon, ob es sich um Pflichtspiele der Hin, Rückserie oder um Nachholspiele handelt.
- 4 Für den Spielbetrieb der U14 bis U19 Junioren findet am Saisonende der §5 (5) JO keine Anwendung.

## 2.4 Juniorenspielbetrieb 2026/ 2027

- 1 Im U12 bis U19 Juniorenbereich wird eine Variante des Norweger-Modells angeboten.
- 2 Die gemeldeten Mannschaften im U12 bis U13 Juniorenbereich spielen auf 9er Feld. Die gemeldeten Mannschaften im U14 bis U19 Juniorenbereich spielen auf 11er Feld.
- 3 Bei den U14 bis U19 Junioren kann, um den Spielbetrieb sicherzustellen, die Spielstärke für jedes Meisterschaftsspiel bis zu **vier** Stunden vor dem Spielbeginn wie folgt reduziert werden:
  - a. **U14 – U15:** Reduzierung auf 9er Feld (Spielfeldgröße: 70 x 50m mit Jugendtoren)
  - b. **U16 – U19:** Reduzierung auf 9er Feld (Spielfeldgröße: Großfeld mit Herrentoren)



- 4 Es gilt folgende Regelung:
- a. 12 Spieler oder mehr → 11er Feld
  - b. 10 oder 11 Spieler → 9er Feld
  - c. 6 bis 9 Spieler → 7er Feld (nur in der U12 – U13)
- 5 Eine Änderung der Mannschaftsstärke ist dem Gegner, dem Staffelleiter und dem Schiedsrichter fristgerecht telefonisch mitzuteilen.
- 6 **Die Umsetzung des Norweger-Modells ist von der Heimmannschaft bzw. bei angesetzten Schiedsrichtern vom Schiedsrichter im Spielbericht online unter Bemerkungen unter Angabe des gewählten Modus (7er oder 9er) sowie der Benennung der verursachenden Mannschaft einzutragen.**
- 7 **9er Feld:**  
9 gegen 9 plus Einwechselspieler, die beliebig oft ein- und ausgewechselt werden dürfen;  
Spielfeldgröße: ca. 70 x 50 Meter, halbes Großfeld oder Spielfeld von 16m Strafraum zu 16m Strafraum; Strafraumgröße: ca. 29 x 12 Meter; Strafstoßpunkt: 8 Meter; Tore: 2 zentrale Jugendtore ca. 5 x 2 Meter
- 8 **7er Feld:**  
7 gegen 7 plus Rotationsspieler, die beliebig oft ein- und ausgewechselt werden dürfen;  
Spielfeldgröße: ca. 65 x 50 Meter, höchstens halbes Großfeld; Strafraumgröße: ca. 29 x 12 Meter; Strafstoßpunkt: 8 Meter; Tore: 2 zentrale Jugendtore ca. 5 x 2 Meter
- 9 **Mannschaften, die ihre Spielstärke reduziert haben, können weder in den Bezirk aufsteigen noch Meister werden.**
- 10 In den Altersklassen mit Kreisliga und Kreisklasse(n) wird es nach dem Abschluss der Herbstrunde jeweils einen Aufsteiger sowie einen oder zwei Absteiger geben.
- 11 Dazu entscheidet der Jugendausschuss aufgrund der Anzahl der Mannschaften, ob in der Sommerrunde eine einfache Runde oder eine doppelte Runde gespielt wird.
- 12 Bei den Junioren und Juniorinnen können pro Mannschaft ebenso viele Spieler bzw. Spielerinnen als Einwechselspieler / Einwechselspielerinnen im Spielbericht erfasst werden, wie die vorgesehene Startaufstellung umfasst. Im Spiel dürfen nur Spieler bzw. Spielerinnen eingesetzt werden, die vor Beginn des Spieles im Spielbericht als solche namentlich erfasst sind. Andere Personen sind für das jeweilige Spiel nicht spielberechtigt.
- 13 Bei U12 bis U19 Junioren dürfen **alle** im Spielbericht aufgeführten Spieler/innen bei Spielruhe in Höhe der Mittellinie und mit Zustimmung des Schiedsrichters beliebig oft ein- und ausgewechselt werden. Die Regelungen aus Absatz 4 dieses Kapitels sind zu beachten. Die Ausnahme besteht darin, dass eine Mannschaft alle im Spielbericht aufgeführten Auswechselspieler einsetzen darf, wenn sie ihre Mannschaftsstärke aufgrund der Umsetzung des Norweger-Modells auf Wunsch des Gegners reduzieren muss.
- 14 Es können maximal sieben Einwechselspieler bzw. Einwechselspielerinnen in das Spiel eingewechselt werden. Diese und die Spieler bzw. Spielerinnen der Startaufstellung können beliebig oft wieder ein- und ausgewechselt werden.
- 15 Sportliche Vergehen auf dem Platz werden in allen Altersklassen mit gelben Karten, gelb-rote Karten und roten Karten geahndet.



## 2.5 Juniorinnenspielbetrieb 2026/2027

- 1 Mädchen der Altersklassen G- bis A-Juniorinnen dürfen auch in der U6 bis U19 mitspielen, die eine Altersklasse jünger sind. Dafür ist bei den C- bis A-Juniorinnen eine Einverständniserklärung der Eltern erforderlich. Das Einverständnis muss **bis 2 Tage** vor dem ersten Pokal- oder Meisterschaftsspieleinsatz der Spielerin beim Staffelleiter vorliegen.
- 2 Ein entsprechender Antrag für die C- bis A-Juniorinnen steht auf der Homepage des NFV Kreis Cuxhaven zur Verfügung.
- 3 Es wird nach der Ausschreibung des NFV Kreis Stade Jugendausschuss gespielt, da die gemeldeten Mannschaften im NFV Kreis Stade mitspielen.

## 2.6 Kleinfeldspielbetrieb

- 1 Bei Kleinfeldspielen ist der Heimverein für das sach- und ordnungsgemäße Befestigen der Tore zum Schutz gegen Umstürzen verantwortlich.
- 2 Bei 7er-Mannschaften müssen mindestens sechs Spieler jeder Mannschaft bei Spielbeginn anwesend sein.
- 3 Die Spielfeldgrößen bei den U12 bis U13 und der U14 und U15 Norweger Model sind in Anhang 1 und 2 geregelt und verbindlich.
- 4 Die Strafstoßmarke ist 8m von der Torlinie entfernt. Bei Eckbällen, Strafstoßen, Freistößen und beim Anstoß müssen die Gegenspieler 7m vom Ball entfernt sein.
- 5 Spiele der U12 und U13 dürfen nur mit Leichtspielbällen durchgeführt werden (siehe Anhang 1 der gültigen Ausschreibung).
- 6 Bei den U12 bis U13 wird eine „Fanzone“ eingerichtet, d.h. die Zuschauer müssen sich mindestens 10m vom Spielfeld entfernt aufhalten. Dieser Bereich wird durch Hütchen o. ä. markiert!

## 2.7 Sonderspielrechte

- 1 Zweitspielrechte können nur vom **01.07.2026** bis einschließlich **31.01.2027** für einen Spieler/eine Spielerin beantragt werden. Das Zweitspielrecht gilt nur für die Teilnahme in einer Mannschaft.
- 2 Hierbei gilt ausschließlich die Regelung nach §12 der Jugendordnung des NFV. Der Antragsteller muss auf dem Formular vermerken, ob es sich um eine Verlängerung oder um eine Neuausstellung des Zweitspielrechtes handelt.
- 3 **Das Zweitspielrecht gilt als erteilt, wenn es im DFBnet-Passonline einsehbar ist. Ein Ausdruck aus dem Passonline ist der Spielberechtigungsliste beizufügen.**
- 4 Die Rückversetzung in eine jüngere Altersklasse bzw. einen jüngeren Jahrgang, kann vom Jugendausschuss erteilt werden, wenn folgendes erfüllt ist:
  - a. **§3 (3) - fehlende Spielmöglichkeit**
    - Die Spielberechtigung wird nur auf Antrag vor dem ersten Pflichtspiel des Spielers erteilt.
    - Der Verein bzw. die JSG darf keine Mannschaft in dem Jahrgang des Spielers haben.
    - Der betreffende Spieler darf nicht in einem höheren Jahrgang aushelfen bzw. spielen. Er darf nur in dem freigeholten jüngeren Jahrgang spielen.
    - Die Spieler mit Zweitspielrecht kann nicht rückversetzt werden
    - Es dürfen auf 11er Feld nicht mehr als 2 Spieler, auf 9er und 7er Feld nicht mehr als 1 Spieler je Mannschaft auf dem Spielbericht stehen.



- Die Mannschaft, die Spieler des nächsthöheren Jahrgangs einsetzt, verliert den Anspruch auf Aufstieg und Erringung der Meisterschaft.
  - Der Spieler muss seit mindestens **9 Monaten** für den antragstellenden Verein spielberechtigt sein.
- Der entsprechende Antrag steht auf der Homepage des NFV Kreis Cuxhaven zur Verfügung.

oder

b. **§3 (5) - Fachärztliches Gutachten**

- Schwerbehindertenausweis liegt vor
- Aktuelles Fachärztliches Gutachten liegt vor

Der entsprechende Antrag steht auf der Homepage des NFV Kreis Cuxhaven zur Verfügung.

### 3 - POKALSPIELE U12 BIS U19

- 1 Jede zu Saisonbeginn im NFV Kreis Cuxhaven für den Pokal-Spielbetrieb gemeldete Mannschaft nimmt an den Kreispokalspielen in ihrer gemeldeten Altersklasse teil. Der Pokal-Spielbetrieb findet je nach Anzahl der gemeldeten Mannschaften im KO-System statt. **Das Norweger Modell findet keine Anwendung. Rückversetzte Spieler dürfen in Pokalspielen nicht eingesetzt werden.**
- 2 Die Aufsteiger in den Bezirk Lüneburg, die nach Abschluss der Hinrunde noch im Wettbewerb um den Kreispokal sind, verbleiben in diesem Wettbewerb. Mannschaften, die in den Punktspielen auf Kreisebene spielen und zusätzlich für den Bezirkspokal qualifiziert sind, sind auch im Kreispokal startberechtigt.
- 3 Ist nach der normalen Spielzeit noch keine Entscheidung gefallen, findet ein sofortiges Elfmeterschießen (bei Kleinfeld: Neunmeterschießen) bis zur Entscheidung statt.
- 4 Am Elf- oder Neunmeterschießen nehmen vorerst jeweils fünf Spieler teil. Danach schießen die weiteren Spieler abwechselnd bis zur Entscheidung. Es dürfen nur Spieler am Elfmeterschießen teilnehmen, die beim Abpfiff auf dem Feld stehen. Sollten alle Spieler geschossen haben, so fängt der erste Schütze wieder an.
- 5 Die Endspiele um den Kreispokal werden auf einer zentralen Veranstaltung durchgeführt.
- 6 Für die Pokalendspiele hat jede Mannschaft ein Ausweichtrikot bereitzuhalten. Außerdem hat die erstgenannte Mannschaft drei spielfähige Bälle vorzuhalten.
- 7 Die Teilnahme an den Pokalspielen ist nach der Meldung verpflichtend. Nichtantritte zu den vorgenannten Spielen werden nach § 24 JO geahndet.
- 8 Die Endspiele werden nicht verlegt.

### 4 - ERGEBNISMELDUNG/SPIELBERECHTIGUNG/SCHIEDSRICHTERANSETZUNG /SPIELBERICHT

#### 4.1 Meldung von Spielresultaten

- 1 Die Ergebnisse, auch Spielausfälle, müssen im DFBnet eingegeben werden. Die gastgebenden Vereine sind verpflichtet, die Spielergebnisse unverzüglich, spätestens eine Stunde nach Spielende, ausgehend von der Anstoßzeit, im DFBnet einzugeben. Spielausfälle müssen sofort **nach Meldung** beim **Staffelleiter** im **DFBnet** eingegeben werden. Auch beim **SBO** ist der Verein für die sofortige Eingabe verantwortlich.



- 2 Ist das Ergebnis nicht pünktlich eingegeben, wird dies nach §24 JO geahndet.

### 4.2 Spielberechtigung

- 1 Spielberechtigt sind Junioren und Juniorinnen, die im Besitz einer gültigen DFBnet-Spielberechtigung sind. Die Schiedsrichter sind angehalten, Kontrollen durchzuführen. Dazu ist die komplette Spielberechtigungsliste mit Bild des Spielers/der Spielerin dem Schiedsrichter auszuhändigen.
- 2 Für die ordnungsgemäße Ausstellung des DFBnet-Spielerpasses sind die Vereine verantwortlich. In den Spielberechtigungen der Spielerinnen und Spieler sind die Fotos zu aktualisieren (aus dem Jahr 2025). Es wird nach §24 JO geahndet.

### 4.3 Schiedsrichter - Ansetzungen

- 1 Bei den Spielen der U13 bis U19 Kreisliga, den Pokalspielen, den Entscheidungsspielen und Kreismeisterschaftsendspielen werden die Schiedsrichter vom Schiedsrichterausschuss angesetzt. Die Abrechnung der Kreisligaspiele erfolgt hier über den Spesenpool. Die Kontaktdaten vom Schiedsrichteransetzer sind unter [www.nfv-cuxhaven.de](http://www.nfv-cuxhaven.de) / NFV-Kreis / Ausschüsse / Schiedsrichterausschuss einzusehen.
- 2 Bei den Spielen der übrigen Alters- und Spielklassen stellt der Heimverein den Schiedsrichter. Hier sollten bevorzugt Jungschiedsrichter zum Einsatz kommen.

### 4.4 Spielbericht Online (SBO)

- 1 Bei der Austragung aller Meisterschafts- und Pokalspiele kommt der „Spielbericht Online (SBO)“ zur Anwendung. Der vor dem Spiel freigegebene SBO ist dem Schiedsrichter vor dem Anpfiff und auf Wunsch dem Gegner in Papierform auszuhändigen.
- 2 Es müssen die Spieler/ Spielerinnen und alle Ersatzspieler/ Ersatzspielerinnen mit den richtigen Rückennummern zwingend vor dem Spiel eingetragen werden.

### 4.5 Spielbericht Online (SBO) bei nicht angesetzten Schiedsrichtern

- 1 Bei den Junioren- und Juniorinnen-Punktspielen, bei denen keine Schiedsrichteransetzungen erfolgen oder ein Nichtantritt des Schiedsrichters vorliegt, muss der Spielbericht dennoch wie üblich vor dem Spiel freigegeben werden.
- 2 Die Heimmannschaft muss „Schiedsrichter nicht angetreten“ anklicken und hat dem Ersatz-Schiedsrichter und der Gastmannschaft auf Verlangen eine Ausfertigung des Spielberichts in Papierform auszuhändigen.
- 3 Der Heimverein ist nach dem Spiel verpflichtet, die Angaben im DFBnet binnen **2 Tagen** nachzupflegen. Dazu gehören die Einwechselungen und Strafen der Heim- und Gastmannschaft. Es besteht keine Verpflichtung, die Torschützen anzugeben. Sollte eine Mannschaft keine Auswechselungen vornehmen, obwohl Auswechselspieler zur Verfügung stehen, ist das im Spielbericht unter Sonstige Vorkommnisse zu notieren.
- 4 Der Ersatz-Schiedsrichter ist mit Namen und weiteren Kontaktdaten anzugeben.
- 5 Vom Heimverein verursachte unzureichende Eingabemöglichkeit vor Ort am Spieltag im SBO wird nach §24 JO geahndet.
- 6 Bei einem Ausfall des Spielberichtes Online (SBO), kommt der Spielbericht in Papierform zum Einsatz. Dem Schiedsrichter ist in diesem Fall ein mit der Anschrift des Staffelleiters versehener Freiumschlag auszuhändigen. Für die weiteren Angaben ist der Ersatzspielbericht online vom Schiedsrichter auszufüllen und dem Spielbericht in Papierform beizufügen.



## 5 - VERSCHIEDENES

### 5.1 Spielverlegungen

- 1 Für jegliche Spielverlegungen (auch im Rahmen der kostenfreien Spielebörse) ist der Antrag über das DFBnet zu nutzen.
- 2 Spiele können nur bis zum 31. Mai des folgenden Jahres nach hinten verlegt werden. Die Pflichtspiele nach dem 31. Mai können somit nur nach vorne verlegt werden. Nach dem **06.06.2027** finden keine Pflichtspiele mehr statt. Davon ausgenommen, sind die extra vom Kreisjugendausschuss angesetzten Spiele (z.B. Entscheidungsspiele).
- 3 Für jede Spielverlegung außerhalb der Spielebörse werden Verwaltungskosten erhoben. Siehe §24 JO.
- 4 **Sollte ein Spielverlegungsantrag nicht innerhalb von 5 Tagen beantwortet werden, so wird dieser Antrag vom Jugendausschuss abgelehnt.**

### 5.2 Spielausfall und Nichtantritt

- 1 Bei Unbespielbarkeit des Platzes ist dieses unbedingt bis drei Stunden vor Spielbeginn dem Staffelleiter, dem Gastverein und dem Schiedsrichter telefonisch mitzuteilen. Siehe auch Anhang 3. Der Staffelleiter ist berechtigt, entsprechende Bescheinigungen über die Nichtbespielbarkeit der Plätze über den Verein von dem zuständigen Platzinhaber anzufordern.
- 2 Sollte der Heimverein einer Spielgemeinschaft angehören, so muss zunächst versucht werden, das Spiel auf einem anderen Platz der JSG bzw. des JFV auszutragen. Über diese Änderung ist der Staffelleiter, die Gastmannschaft sowie der Schiedsrichter zu informieren.
- 3 In der Hinserie muss vor der endgültigen Spielabsage zunächst versucht werden, das Spiel auf dem Platz des Gegners auszutragen. Für das Spiel der Rückserie wird dann ebenfalls der Platz getauscht, so dass jeder Verein einmal Heimrecht hat.
- 4 Bei der Ausrichtung einer einfachen Runde ist zu versuchen, bei einer möglichen Spielabsage das Spiel beim Gastverein auszuführen.
- 5 Tritt eine Mannschaft nicht an, muss dies unbedingt dem Staffelleiter oder seinem Stellvertreter telefonisch mitgeteilt werden. Weiterhin sind der Gegner, der Schiedsrichter und der Schiedsrichteransetzer zu informieren. Im DFBnet muss von der Heimmannschaft **Nichtantritt** der entsprechenden Mannschaft eingetragen werden.
- 6 Alle ausgefallenen Spiele sind im DFBnet als „Ausfall“ einzugeben. Die Vereine sind aufgerufen, sich zunächst selbst auf einen neuen Termin zu einigen und dies unverzüglich dem Staffelleiter mitzuteilen. Sollte eine Einigung innerhalb von 5 Tagen nicht möglich sein, werden die ausgefallenen Spiele vom Staffelleiter neu angesetzt.
- 7 Bei nicht rechtzeitigem Antreten einer Mannschaft besteht für die gegnerische Mannschaft und dem angesetzten Schiedsrichter eine Wartepflicht von 45 Minuten (§26 (1) SpO). Der Schiedsrichter kann im Ausnahmefall über eine Verlängerung bzw. Verkürzung der Wartezeit entscheiden.

### 5.3 Turniere und Freundschaftsspiele

- 1 Turniere (aller Altersklassen) sind rechtzeitig vorher beim KJO anzumelden und nach Genehmigung im DFBnet anzulegen. Die Freundschaftsspiele sollten von den Vereinen im DFBnet angelegt werden. Für die Ergebnismeldung im DFBnet ist der Heimverein oder der austragende Verein zuständig. Nicht angemeldete Turniere und Freundschaftsspiele aller Altersklassen werden nach § 24 JO geahndet.



- 2 Die Vordrucke auf der Homepage für die Anmeldung der Turniere sind zu verwenden.

## 5.4 Pflichtveranstaltungen

- 1 Der „Sparkassen–Cup“ für U11–Junioren des Jahrgangs 2016 ist eine Pflichtveranstaltung. Die Nichtteilnahme an diesen Talentsichtungswettbewerben zieht eine Ordnungsstrafe wegen Nichtantretens nach §24 JO nach sich.
- 2 Staffeltage und Arbeitstagen sind Pflichtveranstaltungen. Eine schuldhafte Nichtteilnahme wird gem. §24 JO geahndet werden.
- 3 Für die Auswahlmaßnahmen finden die §19 – 22 der JO Anwendung.
- 4 Ergänzung aus §20 der JO, Absatz 3: Angeforderte Spieler/-innen sind am Tage einer Auswahlmaßnahme bzw. an dem vorgesehenen Spieltag und, soweit keine Ausnahmegenehmigung der anfordernden Stelle vorliegt, auch an dem einem Auswahlspieltag vorausgehenden Tag für andere Spiele nicht spielberechtigt.

## 5.5 Spielstätten

- 1 Ein gebrauchsfähiger Sanitäts- bzw. Verbandkasten hat auf jedem Sportplatz zur Verfügung zu stehen.
- 2 Im Rahmen der Austragung von Jugendspielen ist der Ausschank und Genuss von alkoholischen Getränken untersagt. Hierzu gehören nicht nur Teile der Mannschaften, sondern auch die Zuschauer.
- 3 Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände ist im Zusammenhang mit Jugendspielen auf dem Sportgelände und in dessen unmittelbarer Umgebung vor, während und nach dem Spiel untersagt.

## 6 - RECHTSPRECHUNG

- 1 Verstöße gegen diese Ausschreibung werden entsprechend den Bestimmungen der Spielordnung (SpO), Jugendordnung (JO) und Rechts- und Verfahrensordnung geahndet.
- 2 Punkte dürfen aus einem Spiel nur aus den in der Spielordnung angeführten Gründen aberkannt werden. Über Punktverluste entscheidet das Kreissportgericht Cuxhaven.
- 3 Gemäß §41 (2) NFV-Satzung können Verwaltungsorgane im Rahmen ihrer Zuständigkeit Spielsperren bzw. Geldstrafen für Vergehen festsetzen, die sich aus dem Spielbetrieb ergeben. Sie dürfen keine Ermittlungen führen. Die Entscheidungen der Verwaltungsorgane sind innerhalb eines Monats nach dem Verstoß zu treffen.
- 4 Zuständig für Einsprüche, Anrufungen oder Proteste ist das Kreissportgericht. Die Kontaktdaten sind zu finden unter [www.nfv-cuxhaven.de](http://www.nfv-cuxhaven.de) / NFV-Kreis / Ausschüsse / Sportgericht.

## 7 - SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- 1 Unter Berücksichtigung der Änderungen von Satzungen und Ordnungen behält sich der KJA vor, entgegen der hier veröffentlichten Ausschreibung, im Falle eines erheblich verzögerten Beginns der Saison, bei Unterbrechung sowie bei Abbruch der Saison wegen behördlicher Verfügungslage, abweichende Beschlüsse bezüglich Spielsystem sowie Auf- und Abstieg zu treffen.
- 2 Gegen die Ausschreibung des Jugendausschusses vom 5.07.2026 ist gemäß §15 (1) RuVO innerhalb von 7 Tagen nach Veröffentlichung die gebührenfreie Anrufung beim Kreissportgericht möglich.



- 3 Nach Ablauf der Rechtsmittelfrist tritt die Ausschreibung des Jugendausschusses vom 05.07.2026 in Kraft.

Schiffdorf, den 05.07.2026

Kirsten Holz

Komm. Kreisjugendausschussvorsitzende



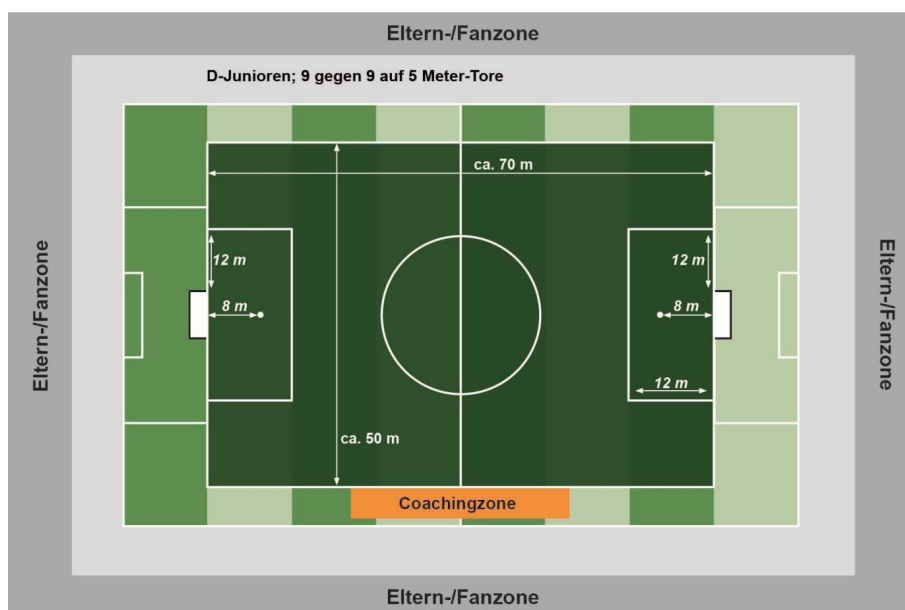
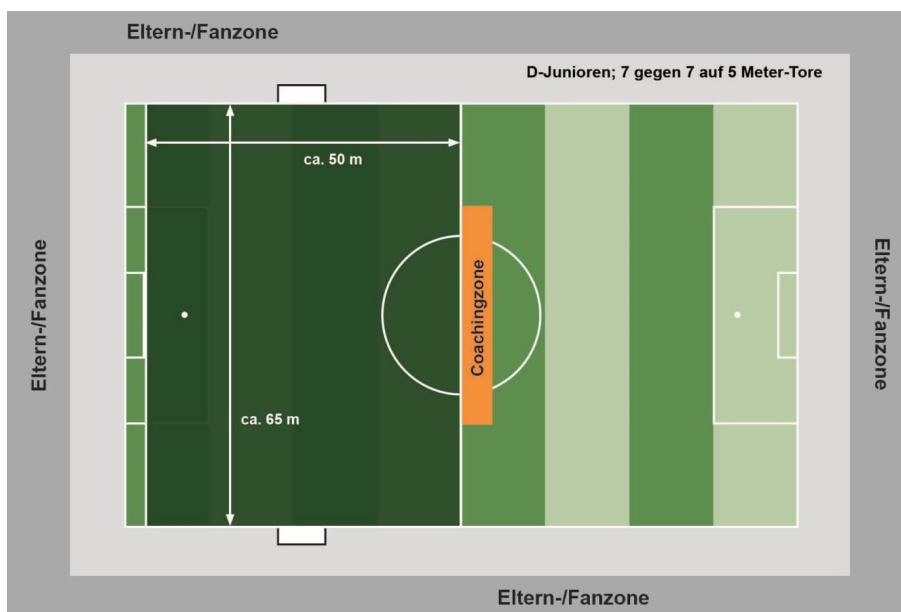
## Anhang 1: Altersklasse, Spielzeiten, Spielfelder, Spielbälle

| Junioren           | Alters-<br>klasse | Jahrgang       | Spielzeit<br>in Min. | Spielfeldgröße<br>in Meter               | Ballgröße | Ballgewicht |
|--------------------|-------------------|----------------|----------------------|------------------------------------------|-----------|-------------|
| A                  | U19               | 2008           | 2 x 45               | Großfeld                                 | 5 N       |             |
| A                  | U18               | 2009           | 2 x 45               | Großfeld                                 | 5 N       |             |
| B 1                | U17               | 2010           | 2 x 40               | Großfeld                                 | 5 N       |             |
| B 2                | U16               | 2011           | 2 x 40               | Großfeld                                 | 5 N       |             |
| B-Junior-<br>innen |                   | 2010 /<br>2011 | 2 x 40               | 9 er = ca. 70 x 50                       | 5 N       |             |
| C 1                | U15               | 2012           | 2 x 35               | Großfeld<br>9 er = ca. 70 x 50           | 5 N       |             |
| C 2                | U14               | 2013           | 2 x 35               | Großfeld<br>9 er = ca. 70 x 50           | 5 N       |             |
| C-Junior-<br>innen |                   | 2012 /<br>2013 | 2 x 35               | 9 er = ca. 70 x 50<br>7 er = ca. 65 x 50 | 5 N       |             |
| D 1                | U13               | 2014           | 2 x 30               | 9 er = ca. 70 x 50<br>7 er = ca. 65 x 50 | 5 LSB     | 350 g       |
| D 2                | U12               | 2015           | 2 x 30               | 9 er = ca. 70 x 50<br>7 er = ca. 65 x 50 | 5 LSB     | 350 g       |
| D-Junior-<br>innen |                   | 2014/<br>2015  | 2 x 25               | 9 er = ca. 70 x 50<br>7 er = ca. 65 x 50 | 5 LSB     | 350 g       |
| E 1                | U11               | 2016           | 2 x 25               |                                          | 4 LSB     | 350 g       |
| E 2                | U10               | 2017           | Kinder-<br>fußball   |                                          | 4 LSB     | 350 g       |
| E-Junior-<br>innen |                   | 2016 /<br>2017 | Kinder-<br>fußball   |                                          | 4 LSB     | 350 g       |
| F 1                | U9                | 2018           | Kinder-<br>fußball   |                                          | 3 LSB     | 290 g       |
| F 2                | U8                | 2019           | Kinder-<br>fußball   |                                          | 3 LSB     | 290 g       |
| G 1                | U7                | 2020           | Kinder-<br>fußball   |                                          | 3 LSB     | 290 g       |
| G 2                | U6                | 2021           | Kinder-<br>fußball   |                                          | 3 LSB     | 290 g       |
| G 3                | U5                | 2022           | Kinder-<br>fußball   |                                          | 3 LSB     | 290 g       |

Bitte für die Spielfeldgrößen den Anhang 2 beachten.



## Anhang 2: Spielfelder im Kleinfeldspielbetrieb



## Anhang 3: Merkblatt zur Vorgehensweise beim Spielausfall

Bei Unbespielbarkeit des Sportplatzes ist nach § 28 SpO zu verfahren. In diesem Fall sind unverzüglich in folgender Reihenfolge zu benachrichtigen:

1. Staffelleiter lt. Ausschreibung oder Vertreter
2. der Gegner
3. der zuständige Schiedsrichteransetzer
4. der Schiedsrichter

Die reisende Mannschaft ist verpflichtet, sich beim Staffelleiter über die Richtigkeit der Spielabsage zu informieren. Der Spielausfall muss unverzüglich im DFBnet eingegeben werden.

| Jahrgänge   | Staffelleiter/in       | Vertretung             |
|-------------|------------------------|------------------------|
| U18-U19     | Karlheinz Geerz        | Kirsten Holz           |
| U16-U17     | Karlheinz Geerz        | Kirsten Holz           |
| U12-U15     | Karlheinz Geerz        | Kirsten Holz           |
| U9-U11      | Finn Bardenhagen       | Birthe Leidecker-Unruh |
| U6-U8       | Birthe Leidecker-Unruh | Finn Bardenhagen       |
| Juniorinnen | Kirsten Holz           |                        |

*Ist der Staffelleiter nicht erreichbar, muss die Vertretung oder zuletzt der KJO verständigt werden!*

Schiedsrichteransetzer bitte den Kontaktdaten entnehmen unter

[www.nfv-cuxhaven.de](http://www.nfv-cuxhaven.de) / NFV-Kreis / Ausschüsse / Schiedsrichterausschuss.



## Anhang 4: Kinderfußball

### Grundsätzliche Handlungsempfehlungen

- 1 Alle Kinder spielen! Jedes Kind bekommt die maximal mögliche Anzahl an Ballaktionen & Dauer an Spielzeit (mindestens 50% der Spielzeit).
- 2 Im Vordergrund stehen Spiel und Spaß, gerechte Einsatzzeiten und der Raum zur Entfaltung für alle Kinder.
- 3 Die Kinder lösen aufkommende Konflikte und strittige Situationen eigenständig. Die Kinder regeln untereinander, wann ein Foulspiel vorliegt.
- 4 In keiner Altersklasse wird mit Schiedsrichter gespielt.
- 5 Die Trainer nehmen die Rolle eines Spielbegleiters ein, greifen nur in Ausnahmefällen in das Spielgeschehen ein und vermitteln bei Streitigkeiten.
- 6 Die Eltern und Zuschauer agieren als Fans und können die Kinder lautstark unterstützen und mitfeiern, verzichten allerdings auf Anweisungen und Zwischenrufe.
- 7 Liegt ein Team mit 3 oder mehr Toren zurück, darf es einen zusätzlichen Spieler einsetzen. Dies gilt so lange, bis sich der Abstand auf zwei Tore reduziert hat. Alternativ nimmt das führende Team einen Spieler vom Feld. In sehr deutlichen Spielen können beide Varianten verbunden werden.
- 8 Wenn ein Team zu wenige Spieler hat, können untereinander Spieler „ausgeliehen“ werden.
- 9 Zur Förderung des Fair-Plays klatschen sich alle Kinder nach jedem Spiel einmal ab („Handshake-Ritual“).

### Grundregeln U6 – U8

- 1 **Speleranzahl:** 3 gegen 3; **plus max. 3 Rotationsspieler** pro Team (Empfehlung: 2 Rotationsspieler). Ab einer Teamgröße von 7 Spielern sollte ein weiteres Team gebildet werden, so dass möglichst viele Kinder gleichzeitig spielen. Wenn ein Team zu wenige Spieler hat, können untereinander Spieler „ausgeliehen“ werden.
- 2 **Spielfeldgröße:** ca. 32 x 20 Meter und 6 Meter Torschusszone; Torschusszone erst ab U7.
- 3 **Spielfeldmarkierungen:** Spielfeldecken, Torschusszone und Mittellinie (Aufbau siehe Abbildung 1+2).
- 4 **Toranzahl:** 4 gleichgroße Minitore (2 pro Team und Seite).
- 5 **Spielball:** Leichtspielball; Größe: 3; Gewicht: 290 Gramm.
- 6 **Modus:** Gespielt wird im „Champions League-Modus“: Das Gewinnerteam steigt ein Feld auf, das Verliererteam steigt ein Feld ab. Teams, die im obersten Feld gewinnen oder im untersten Feld verlieren, bleiben auf ihrem Feld stehen. Geht ein Spiel Unentschieden aus, ermitteln die Kinder den Gewinner durch eine Runde „Schere, Stein, Papier“.
- 7 **Spielzeit:** Vorgesehene Spieldauer: 7 x 7 Minuten; Maximale Gesamtspielzeit: 49 Minuten.
- 8 **Spielbeginn:** Für den Spielbeginn wird ein Fair Play-Anstoß empfohlen.



- 9 **Pause:** Zwischen den Spielen findet eine kurze Pause statt, in welcher die Teams die Spielfelder wechseln und die Kinder etwas trinken können (3 Minuten). Nach vier Spielen findet eine längere Pause (ca. 15 Minuten statt).
- 10 **Spielfortsetzung:** Nach einem Tor, bei Toraus, bei Seitenaus und nach einem Foulspiel wird der Ball grundsätzlich durch „Eindribbeln“ oder „Einpassen“ zurück ins Spiel gebracht. Eine direkte Torerzielung durch das „Einpassen“ und „Eindribbeln“ ist nicht möglich. Es muss immer ein Mitspieler am Ball gewesen sein. Die Kinder der gegnerischen Mannschaft müssen dabei einen Mindestabstand von 3 Metern einhalten.
- 11 **Torerzielung:** Tore dürfen nur aus der gegnerischen Torschusszone erzielt werden (6m Zone). In der U6 wird ohne Torschusszone gespielt.
- 12 **Nach einem Tor:** Beide Teams führen eine Rotation nach einer vorher festgelegten Reihenfolge durch. Das Spiel startet wieder auf der Grundlinie. Die Mannschaft, die ein Tor erzielt hat, zieht sich bis zur Mittellinie zurück.
- 13 **Ecken:** Gerät der Ball innerhalb der Torschusszone ins Seitenaus, wird dieser an der äußeren Grenze der Torschusszone (bei 6 Metern) durch „Eindribbeln“ oder „Einpassen“ wieder ins Spiel gebracht. Auch hier ist eine direkte Torerzielung ohne vorherigen Ballkontakt eines Mitspielers nicht möglich.
- 14 **Abstoß:** Bei einer Spieleröffnung nach Toraus zieht sich die gegnerische Mannschaft zur Mittellinie zurück, um Raum für die kontrollierte Spieleröffnung zu lassen.
- 15 **Minitore:** Pro teilnehmendes Team müssen zwei Minitore mitgebracht werden.
- 16 **Anmeldung:** Die Anmeldung erfolgt über die WhatsApp-Gruppen. Die Einteilung für die Turniere obliegt den Staffelleitern.

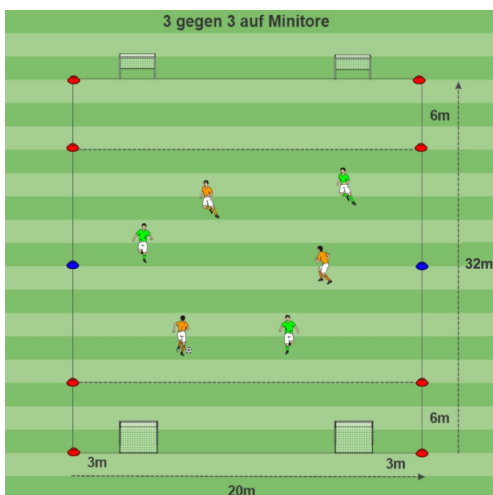


Abbildung 1: Spielfeldaufbau

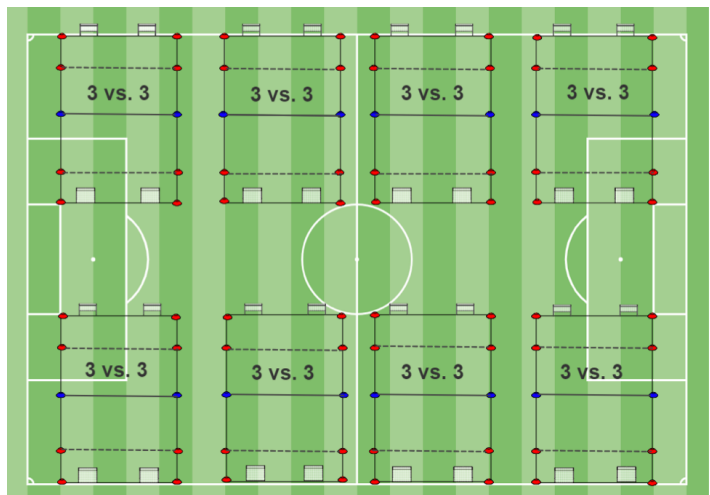


Abbildung 2: Platzübersicht



## Grundregeln U9

- 1 **Anzahl Spielfelder:** bis zu 3 Spielfelder; ein Spielfeld mit Jugendtoren, ein Spielfeld mit Minitoren, je nach den Gegebenheiten am Veranstaltungsort kann das dritte Spielfeld mit Jugendtoren oder Minitoren ausgestattet werden.
- 2 **Spielfeldgröße:** Spielfeld mit Jugendtoren: 35 x 25m; Spielfeld mit Minitoren: 32 x 20m.
- 3 **Spielfeldmarkierungen:** Spielfeldecken und Mittellinie. Außerdem wird bei 6 Metern durch Hütchen am Rand des Spielfeldes die Zone markiert, in welcher der Torhüter Hand nehmen darf. (Aufbau siehe Abbildung 1).
- 4 **Toranzahl:** 2 zentrale Jugendtore (1 Tor pro Seite); Spiele auf Minitore analog zur U6-U8.
- 5 **Torgröße:** Breite 5 Meter; Höhe 2 Meter.
- 6 **Spielball:** Leichtspielball; Größe: 3; Gewicht: 290 Gramm.
- 7 **Speleranzahl:** 4 gegen 4 (inkl. einem Torspieler, daher 3+1); **plus maximal 4 Rotationsspieler** pro Team (Empfehlung: 2 Rotationspieler).
- 8 **Modus:** Jeder gegen Jeden
- 9 **Spielzeit:** Gesamtspielzeit: 50 – 60 Minuten; somit kann die Spielzeit der einzelnen Spiele je nach Teilnehmeranzahl variieren.
- 10 **Spielbeginn:** Für den Spielbeginn wird ein Fair Play-Anstoß empfohlen.
- 11 **Pause:** Zwischen den Spielen findet eine kurze Pause statt (5 Minuten), in welcher die Teams die Spielfelder wechseln und die Kinder etwas trinken können. Je nach Spielplan kann zur Hälfte des Turniers eine längere Pause von 10 – 15 Minuten stattfinden.
- 12 **Torerzielung:** Tore dürfen nur aus der gegnerischen Hälfte erzielt werden (ab der Mittellinie).
- 13 **Nach einem Tor:** Beide Teams führen eine Rotation nach einer vorher festgelegten Reihenfolge durch. Das Spiel startet beim Torhüter.
- 14 **Bei Seitenaus:** Der Ball wird durch „Eindribbeln“ oder „Einpassen“ zurück ins Spiel gebracht. Eine direkte Torerzielung durch das „Einpassen“ ist nicht möglich. Nach dem „Eindribbeln“ darf derselbe Spieler mit dem zweiten Kontakt ein Tor erzielen, sofern der Ball zuvor sichtbar hinter der Seitenauslinie ruhte. Die Kinder der gegnerischen Mannschaft müssen dabei einen Mindestabstand von 3 Metern einhalten.
- 15 **Abstoß:** Gerät der Ball ins Toraus, wird das Spiel durch einen Abstoß, Abwurf, oder Abschlag aus der Hand des Torhüters fortgesetzt. Dabei darf der Ball nicht direkt über die Mittellinie geschossen werden. Es muss mindestens ein weiterer Ballkontakt in der eigenen Hälfte stattfinden, bevor der Ball die Mittellinie überquert. Liegt der Ball am Fuß des Torhüters und wird aus dem Spiel heraus gespielt, darf der Ball vom Torhüter die Mittellinie überqueren.
- 16 **Ecke:** Ecken werden „normal“ vom äußersten Punkt der Grundlinie des Spielfeldes als Eckball ausgeführt.
- 17 **Rückpassregel:** Nach einem kontrollierten Rückpass eines Mitspielers darf der Torhüter den Ball nicht mit der Hand aufnehmen.
- 18 **Freistoß:** Bei einem Regelverstoß im Mittelfeld gibt es einen indirekten Freistoß oder Dribbling. Dabei müssen alle Gegenspieler mindestens 3 Meter Abstand zum Ball halten.



- 19 **Strafstoß:** Bei einem schweren Regelverstoß in Tornähe gibt es einen Strafstoß für den Gegner. Dieser wird aus 8 Metern Entfernung zum Tor geschossen.

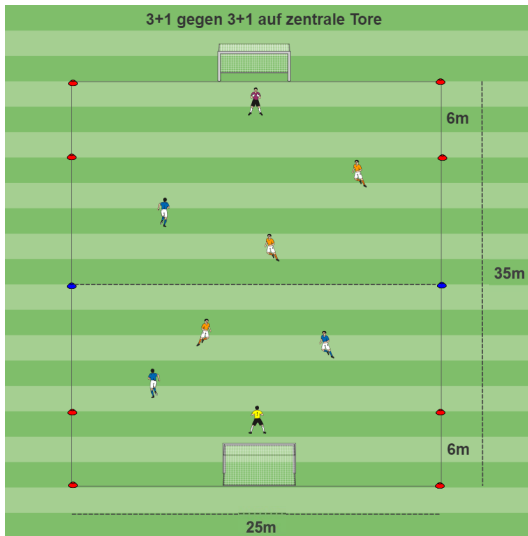


Abbildung 1: Spielfeldaufbau

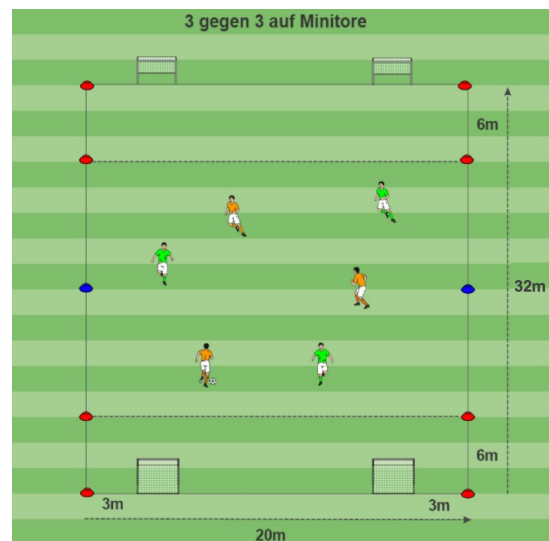


Abbildung 2: Spielfeldaufbau Minitore

## Grundregeln U10

- 1 **Anzahl Spielfelder:** 2 Spielfelder; beide Spielfeld mit Jugendtoren.
- 2 **Spielfeldgröße:** ca. 40 x 25 Meter.
- 3 **Spielfeldmarkierungen:** Spielfeldecken und Mittellinie (Aufbau siehe Abbildung 1). Außerdem wird bei 10 Metern durch Hütchen am Rand des Spielfeldes die Zone markiert, in welcher der Torhüter Hand nehmen darf.
- 4 **Toranzahl:** 2 zentrale Jugendtore (1 Tor pro Seite).
- 5 **Torgroße:** Breite 5 Meter; Höhe 2 Meter.
- 6 **Spielball:** Leichtspielball; Größe: 4; Gewicht: 350 Gramm.
- 7 **Spieleranzahl:** 5 gegen 5 (inkl. einem Torspieler, daher 4+1); **plus maximal 5 Rotationsspieler** pro Team (Empfehlung: 2 Rotationsspieler).
- 8 **Modus:** Jeder gegen jeden
- 9 **Spielzeit:** Gesamtspielzeit: 50 – 60 Minuten; somit kann die Spielzeit der einzelnen Spiele je nach Teilnehmeranzahl variieren.
- 10 **Spielbeginn:** Für den Spielbeginn ist ein Fair Play-Anstoß vorgesehen.
- 11 **Pause:** Zwischen den Spielen findet eine kurze Pause statt (5 Minuten), in welcher die Teams die Spielfelder wechseln und die Kinder etwas trinken können. Je nach Spielplan kann zur Hälfte des Turniers eine längere Pause von 10 – 15 Minuten stattfinden.
- 12 **Torerzielung:** Tore dürfen nur aus der gegnerischen Hälfte erzielt werden (ab der Mittellinie).
- 13 **Nach einem Tor:** Beide Teams führen eine Rotation nach einer vorher festgelegten Reihenfolge

19



Komm. Vorsitzende Jugendausschuss: Kirsten Holz – Tel. 04706 / 411111 – Mob. 0172 / 9399696 – DFBnet-Postfach: kirsten.holz@nfv.evpost.de – E-Mail: kirsten.holz@nord-com.net

**EIN BALL VERBINDET.**

<http://www.nfv-cuxhaven.de>

durch. Das Spiel startet beim Torhüter.

- 14 **Bei Seitenaus:** Der Ball wird durch „Eindribbeln“ oder „Einpassen“ zurück ins Spiel gebracht. Eine direkte Torerzielung durch das „Einpassen“ ist nicht möglich. Nach dem „Eindribbeln“ darf derselbe Spieler mit dem zweiten Kontakt ein Tor erzielen, sofern der Ball zuvor sichtbar hinter der Seitenauslinie ruhte. Die Kinder der gegnerischen Mannschaft müssen dabei einen Mindestabstand von 3 Metern einhalten.
- 15 **Abstoß:** Gerät der Ball ins Toraus, wird das Spiel durch einen Abstoß, Abwurf, oder Abschlag aus der Hand des Torhüters fortgesetzt. Dabei darf der Ball nicht direkt über die Mittellinie geschossen werden. Es muss mindestens ein weiterer Ballkontakt in der eigenen Hälfte stattfinden, bevor der Ball die Mittellinie überquert. Liegt der Ball am Fuß des Torhüters und wird aus dem Spiel heraus gespielt, darf der Ball vom Torhüter die Mittellinie überqueren.
- 16 **Ecke:** Ecken werden „normal“ vom äußersten Punkt der Grundlinie des Spielfeldes als Eckball ausgeführt.
- 17 **Rückpassregel:** Nach einem kontrollierten Rückpass eines Mitspielers darf der Torhüter den Ball nicht mit der Hand aufnehmen.
- 18 **Freistoß:** Bei einem Regelverstoß im Mittelfeld gibt es einen indirekten Freistoß oder Dribbling. Dabei müssen alle Gegenspieler mindestens 3 Meter Abstand zum Ball halten.
- 19 **Strafstoß:** Bei einem schweren Regelverstoß in Tornähe gibt es einen Strafstoß für den Gegner. Dieser wird aus 8 Metern Entfernung zum Tor geschossen.



Abbildung 1: Spielfeldaufbau

## Grundregeln U11

- 1 **Spielfeldgröße:** ca. 55 x 35 Meter.
- 2 **Toranzahl:** zwei Jugendtore
- 3 **Torgröße:** Breite 5 Meter; Höhe 2 Meter.



- 4 **Spielball:** Leichtspielball; Größe: 4; Gewicht: 350 Gramm.
- 5 **Spieleranzahl:** Ein Team besteht regulär aus sieben Spielern (7 Spieler **plus max. 7 Rotationsspieler**).
- 6 **Modus:** Fair-Play-Liga
- 7 **Spielzeit:** 2 x 25 Minuten.
- 8 **Spielbeginn:** Für den Spielbeginn ist ein Fair Play-Anstoß vorgesehen.
- 9 **Pause:** Die Halbzeitpause beträgt 10 Minuten.
- 10 **Torerzielung:** Tore dürfen nur aus der gegnerischen Hälfte erzielt werden (ab der Mittellinie).
- 11 **Nach einem Tor:** Nach einem Torerfolg wird das Spiel mit einem Anstoß fortgesetzt.
- 12 **Bei Seitenaus:** Der Ball wird durch „Eindribbeln“ oder „Einpassen“ zurück ins Spiel gebracht. Eine direkte Torerzielung durch das „Einpassen“ ist nicht möglich. Nach dem „Eindribbeln“ darf derselbe Spieler mit dem zweiten Kontakt ein Tor erzielen, sofern der Ball zuvor sichtbar hinter der Seitenauslinie ruhte. Die Kinder der gegnerischen Mannschaft müssen dabei einen Mindestabstand von 3 Metern einhalten.
- 13 **Abstoß:** Vom Boden.
- 14 **Ecke:** Ecken werden „normal“ vom äußersten Punkt der Grundlinie des Spielfeldes als Eckball ausgeführt.
- 15 **Rückpassregel:** Nach einem kontrollierten Rückpass eines Mitspielers darf der Torhüter den Ball nicht mit der Hand aufnehmen.
- 16 **Freistoß:** Bei einem Regelverstoß im Mittelfeld gibt es einen indirekten Freistoß oder Dribbling. Dabei müssen alle Gegenspieler mindestens 3 Meter Abstand zum Ball halten.
- 17 **Strafstoß:** Bei einem schweren Regelverstoß in Tornähe gibt es einen Strafstoß für den Gegner. Dieser wird aus 8 Metern Entfernung zum Tor geschossen.

### Spielberechtigungen und DFBnet

- 1 **Spielberechtigung:** Es ist zulässig, dass ein Kind, welches sich dem Fußballsport neu zuwendet, bis zu 3-mal ohne Pass in Kinderfußball-Festivals eingesetzt wird. Für den Versicherungsschutz ist der Verein verantwortlich.
- 2 **DFBnet:** Bei der U6 – U11 muss spätestens 30 Minuten vor Turnierbeginn ein Spielbericht im DFBnet freigegeben werden. Ergebnisse werden nicht eingetragen. Lediglich bei Verletzungen oder Gewalthandlungen bzw. Diskriminierungen hat der gastgebende Verein über das Vereinspostfach eine E-Mail an den Staffelleiter zu senden.
- 3 In der U11 muss der Spielbericht auch nachbearbeitet werden (Ergebnis, Torschütze etc.).

### Nichtantritt / Abmeldung

- 1 Für alle Altersklasse gilt, dass man sich zwingend von einer Kinderfußball-Veranstaltung abzumelden hat, sofern eine Teilnahme nicht möglich ist. Abmeldungen zu den angesetzten Turnieren in der U9 und



U10 müssen **zwingend über das DFBnet** erfolgen. Nachfolgende Regelungen sind zu beachten.

- 2      Darüber hinaus gelten folgende Regelungen für eine Abmeldung:
  - a.      U8: Abmeldungen spätestens drei Tage vor der Veranstaltung.
  - b.      U9-U10: Abmeldung spätestens fünf Tage vor der Veranstaltung.
  - c.      U11: Spielverlegungen analog zur Hauptausschreibung.
- 3      Sowohl das unabgemeldete Fehlen als auch das Nichteinhalten der Fristen werden entsprechend §24 der NFV-Jugendordnung bestraft.

